

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 33 (1946)

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt	Teilnehmer	Termin	Siehe Werk Nr.
Stadtrat von Zürich	Freiluftschulhaus Ringlikon	Die in der Stadt Zürich verbürgerten oder seit mindestens dem 1. September 1944 niedergelassenen Architekten	29. März 1946	Januar 1946
Politische Gemeinden Henau und Oberuzwil	Ortsplanung Uzwil	Die im Kanton St. Gallen verbürgerten oder in den Kantonen St. Gallen, Appenzell A. Rh., Thurgau und Zürich seit mindestens 1. November 1944 niedergelassenen Fachleute	31. Mai 1946	Dezember 1945
Schulpflege Pfungen	Schulhaus mit Turnhalle in Pfungen	Die in den Bezirken Winterthur und Bülach verbürgerten oder seit mindestens 1. September 1944 niedergelassenen Architekten schweiz. Nationalität	15. März 1946	Dezember 1945
Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Zürich	Neubau der Frauenklinik des Kantonsspitals Zürich	Die im Kanton Zürich verbürgerten oder seit mindestens 1. Mai 1944 niedergelassenen Architekten schweizerischer Nationalität	21. Januar 1946	Sept. 1945

len; 2. Preis (Fr. 700): Karl Zöllig, Architekt, Flawil; 3. Preis (Fr. 500): Hans Brunner, Arch. BSA, Wattwil. Preisgericht: Dr. Alois Rutz, Gemeindeamann, Bütschwil (Vorsitzender); Hans Balmer, Arch. BSA, St. Gallen; Erwin Schenker, Arch. BSA, Stadtbaumeister, St. Gallen; P. Truniger, Gemeinderatsschreiber, Bütschwil. Es empfiehlt, den Verfasser des erstprämiierten Projektes mit der Weiterbearbeitung zu betrauen.

Bâtiment administratif et locatif de la Banque Cantonale du Valais à Sierre

Le jury composé de MM Karl Schmid, architecte cantonal à Sion (président); Oscar de Chastonay, Directeur de la B. C. V., Sion; Otto Schmid, architecte, Veytaux; Paul Reverdin, architecte, Genève; Maurice Zermatten, Sion, a décerné les prix suivants: 1^{er} prix (Fr. 2400): André Perraudin, architecte, Sion; 2^e prix (Fr. 2200): Charles Zimmermann, architecte, St. Maurice; 3^e prix (Fr. 1400): Max Zwissig, architecte, Sierre. Il a acheté en outre 7 projets pour une somme de Fr. 6000.

Römischkatholische Kirche S. S. Felix und Regula mit Pfarrhaus, Kindergarten und Saal in Zürich

In diesem beschränkten Wettbewerb traf das Preisgericht folgenden Entscheidung: 1. Preis (Fr. 1600): Dr. Roland Rohn, Arch. BSA, Zürich; 2. Preis ex aequo (Fr. 800): Josef Schütz, Arch. BSA, Zürich; 2. Preis ex aequo (Fr. 800): Pfammatter & Rieger, Architekten, Zürich; 2. Preis ex aequo (Fr. 800): Prof. Dr. Friedrich Heß, Arch. BSA, Zürich; 2 Ankäufe zu

Fr. 500: Fritz Metzger, Arch. BSA, Zürich; Robert Landolt, Arch. BSA, Zürich. Ferner erhält jeder Teilnehmer eine Entschädigung von Fr. 500. Preisgericht: Benedikt Venzin, Generalvikar, Chur; Prof. Dr. Hans Hofmann, Arch. BSA, Zürich; Prof. Dr. Linus Birchler, Feldmeilen; Erwin Schenker, Arch. BSA, Stadtbaumeister, St. Gallen; Walther Sulser, Arch., Chur. Es empfiehlt, den Verfasser des ersten Preises mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen.

Flügelaltarbild für die Anstaltskapelle in Königsfelden

Die Direktion der Kantonalen Heil- und Pflegeanstalt eröffnet unter den im Kanton Aargau heimatberechtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1944 niedergelassenen Malern einen Wettbewerb, um für ein neues Flügelaltarbild ihrer Anstaltskapelle Entwürfe zu erlangen. Im geöffneten Zustand dient das Altarbild dem katholischen, im geschlossenen hauptsächlich dem protestantischen Gottesdienst. Zur Verteilung von 3 bis 4 Preisen stehen Fr. 3000 zur Verfügung. Für die Ausführung auf Grund des Juryentscheides wird ein Honorar von Fr. 3000 angesetzt. Preisgericht: Augusto Giacometti, Maler, Präsident der Eidg. Kunstkommission; Hans Stokker, Maler, Oberwil bei Basel; Fritz Metzger, Arch. BSA, Zürich. Die Unterlagen sind zu beziehen durch die Direktion der Heil- und Pflegeanstalt. Einlieferungstermin: 28. Februar 1946.

Neu

Freiluftschulhaus Ringlikon, Zürich

Veranstaltet vom Stadtrat Zürich unter den in der Stadt Zürich verbürgerten oder seit mindestens 1. September 1944 niedergelassenen Architekten. Zur Prämiiierung von 4–5 Entwürfen steht dem Preisgericht eine Summe von Fr. 15000 zur Verfügung. Für Ankäufe und Entschädigungen wird voraussichtlich ein weiterer Betrag von Fr. 15000 zur Verfügung gestellt. Preisgericht: Stadtrat H. Oetiker, Arch. BSA, Vorstand des Bauamtes II (Vorsitzender); Stadtrat Dr. E. Landolt, Vorstand des Schulamtes; Franz Hübscher, Präsident der Kreisschulpflege Limmattal; A. H. Steiner, Arch. BSA, Stadtbaumeister; Max Kopp, Arch. BSA, Zürich; Werner M. Moser, Arch. BSA, Zürich; Franz Scheibler, Arch. BSA, Winterthur; Ersatzmann: Karl Scherrer, Arch. BSA, Schaffhausen. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 10 auf der Kanzlei des Hochbauamtes der Stadt Zürich, Amtshaus IV, 3. Stock, bezogen werden. Einlieferungstermin: 29. März 1946.

Berichtigungen

Zu Heft 12/1945

Bedauerlicherweise wurden im Wettbewerb für das Zentralschulhaus im «Pfannenstiel», Trüllikon, die drei Preisgewinner verwechselt. Gewinner des 1. Preises (Fr. 1600) ist Erwin Boßhardt, Arch. BSA in Fa. Kräher & Boßhardt, Winterthur; der 2. Preis (Fr. 1300) wurde Hans Hohloch, Architekt, Winterthur, der 3. Preis (Fr. 1100) Franz Scheibler, Arch. BSA, Winterthur, zuerkannt.